

Gewähr für erfolgreiche Kämpfe der Arbeiterschaft gegen die Adenauerpolitik.

Der IV. Parteitag der SED stellt in den Mittelpunkt seiner Aufgaben die Beseitigung der Bonner und Pariser Verträge und die Wiederherstellung eines einheitlichen, friedliebenden, demokratischen und unabhängigen Deutschlands. Die Hauptverantwortung für die Erfüllung dieser Aufgaben trägt die deutsche Arbeiterklasse. Wir Hamburger Arbeiter blicken mit Vertrauen auf die Entwicklung in der Deutschen Demokratischen Republik als der starken Bastion des Kampfes um die Einheit unseres Vaterlandes. (Beifall.) Wir wissen, daß die Erfolge in der Erfüllung und Übererfüllung eures Fünfjahrplans, eure Erfolge auf allen Gebieten des gesellschaftlichen Lebens Meilensteine in der Festigung der Arbeiter- und Bauernmacht sind. Entsprechend der revolutionären Tradition der Arbeiterbewegung unserer Vaterstadt, der Stadt unseres unvergeßlichen Ernst Thälmann, sehen wir unsere wichtigste Aufgabe darin, die Arbeit unter den Massen zu verstärken. Dabei konzentrieren wir uns vor allem auf die Arbeiterklasse. Die günstige Entwicklung des Lohnkampfes der Metallarbeiter wird uns ein Ansporn sein, unsere Arbeit zu verbessern, noch kühner und entschlossener auf der Grundlage gemeinsamer Forderungen im Kampf gegen alle Folgeerscheinungen der Bonner und Pariser Kriegsverträge die Aktions-einheit der Arbeiter herzustellen. Die Arbeiterklasse, einheitlich im Willen und Handeln, wird die Kriegsabsichten der Bonner Regierung verhindern,

Genossinnen und Genossen! Vorwärts im Kampf um die Aktions-einheit der Arbeiterklasse! Vorwärts zum Sieg unserer Partei! (Lebhafte Beifall.)

Vorsitzender *Pisnik*: Das Wort hat nun Genosse Hermann Buse, Parteisekretär im VEB Bergmann-Borsig, Berlin-Wilhelmsruh.

*Hermann Buse* (Berlin): Genossinnen und Genossen! Das Zentralkomitee unserer Partei hat am Anfang des vergangenen Jahres Beschlüsse gefaßt, die für die Lenkung und Leitung unserer Betriebe und für die Arbeit der Parteiorganisationen in den volkseigenen Betrieben von großer Bedeutung sind. Das Zentralkomitee hat diese Beschlüsse im Zusammenhang mit der Überprüfung solcher Betriebe